

## **KRI-Richtlinie gegen Belästigung und Vergeltung**

### **Zweck**

Es soll sichergestellt werden, dass das Umfeld von Kundalini Yoga, einschließlich der Beziehungen zwischen Schülern und Lehrern, frei von Belästigungen und Vergeltungsmaßnahmen ist.

### **Definitionen**

Belästigung: Unerwünschtes verbales oder nonverbales Verhalten, wenn: (i) das Verhalten die Person herabsetzt oder ihr gegenüber Feindseligkeit oder Abneigung zeigt und den Zweck oder die Wirkung hat, ihre Arbeit, ihr Studium oder eine andere Tätigkeit in unzumutbarer Weise zu beeinträchtigen, (ii) das Aushalten des beleidigenden Verhaltens zu einer Bedingung für die Fortsetzung der Beziehung wird und/oder (iii) das Verhalten den Zweck oder die Wirkung hat, ein Umfeld zu schaffen, das eine vernünftige Person als einschüchternd, feindselig oder missbräuchlich ansehen würde.

Belästigung umfasst Beleidigungen, Verleumdungen, Beschimpfungen, negative Stereotypen, Beleidigungen, Spott, Drohungen, einschüchternde oder feindselige Handlungen, herabsetzende Witze und das Zeigen von schriftlichem oder grafischem Material, das eine Person oder Gruppe aufgrund ihrer geschützten Eigenschaft verleumdet oder Feindseligkeit oder Abneigung gegen sie zeigt.

Zu den Belästigungen gehören unter anderem: beleidigende verbale Äußerungen in Bezug auf Merkmale wie Alter, Geschlecht, Geschlechtsidentität, Verwendung von Pronomen, sexuelle Orientierung, Rasse, ethnische Zugehörigkeit, Kultur, nationale Herkunft, Religion, Körperbau, körperliche oder geistige Fähigkeiten, sozio-ökonomischer Status, Familienstand, politische Aktivitäten oder Zugehörigkeit oder jede andere Grundlage, die nach den Gesetzen und Vorschriften auf lokaler, regionaler, nationaler und bundesstaatlicher Ebene verboten ist; absichtliche Einschüchterung; Verfolgung; belästigende Fotos oder Aufnahmen; anhaltende und absichtliche Störung des Unterrichts oder anderer Veranstaltungen sowie unerwünschter Körperkontakt.

**Vergeltungsmaßnahmen:** Jede nachteilige Maßnahme oder Drohung (auch durch Dritte und/oder Rechtsbeistand) gegen eine Person, von der angenommen wird, dass sie ein verbotenes Verhalten gemeldet hat oder an einer Untersuchung oder einem Verfahren im Zusammenhang mit einem gemeldeten Verstoß gegen den KRI-Ethik- und Verhaltenskodex oder eine andere KRI-Richtlinie beteiligt ist.

Als Vergeltung gelten unter anderem:

- Drohungen, Einschüchterung, Belästigung oder jedes andere Verhalten, das eine vernünftige Person davon abhalten würde, eine Untersuchung oder ein Verfahren im Zusammenhang mit dem verbotenen Verhalten zu melden oder daran teilzunehmen.
- Böswillige und/oder vorsätzliche Beeinträchtigung, Bedrohung oder Schädigung der akademischen oder beruflichen Laufbahn oder des Rufs einer Person vor, während oder nach der Untersuchung, dem Ermittlungsverfahren, der Entscheidung und der Lösung eines Berichts über ein verbotenes Verhalten als Reaktion auf und/oder aufgrund des Berichts über das verbotene Verhalten. Körperliche Schädigung einer Person oder ihres Eigentums als Reaktion auf und/oder aufgrund der Meldung eines verbotenen Verhaltens.
- Absichtliche oder böswillige Meldung falscher Vorwürfe in Bezug auf eine Person.

### **Verbotenes Verhalten**

Kundalini Yoga Lehrern, Ausbildern und Auszubildenden (zusammenfassend "Lehrer") ist das nachfolgend beschriebene Verhalten untersagt:

1. Belästigung einer Person. Alle Methoden und Formen der Belästigung, z. B. persönlich, durch Online-Aktivitäten oder durch andere Mittel, sind verboten.
2. Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die direkt oder indirekt über einen Beauftragten Verstöße gegen den KRI-Ethik- und Verhaltenskodex oder andere KRI-Richtlinien durch Lehrkräfte gemeldet haben oder gemeldet haben sollen, oder die an einer Untersuchung oder einem Verfahren im Zusammenhang mit einer solchen Anzeige beteiligt sind oder beteiligt zu sein scheinen.
3. Sexuelle Belästigung einer Person durch eine Lehrkraft. Siehe: KRI-Richtlinie zu sexuellem Fehlverhalten.

### **Meldung, Untersuchung und Feststellung**

Die Meldung, Untersuchung und Feststellung von Verstößen gegen diese Richtlinie erfolgt in Übereinstimmung mit dem EPS-Beschwerdeverfahren.